BAUANLEITUNG

IHRE C&C LEILA

Wir freuen uns, dass Sie auf eine nachhaltige und entspannte Mobilität mit “LeiLa” von C&C setzen. Mit der folgenden Bauanleitung möchten wir Sie bei der fahrfertigen Montage begleiten und unterstützen.

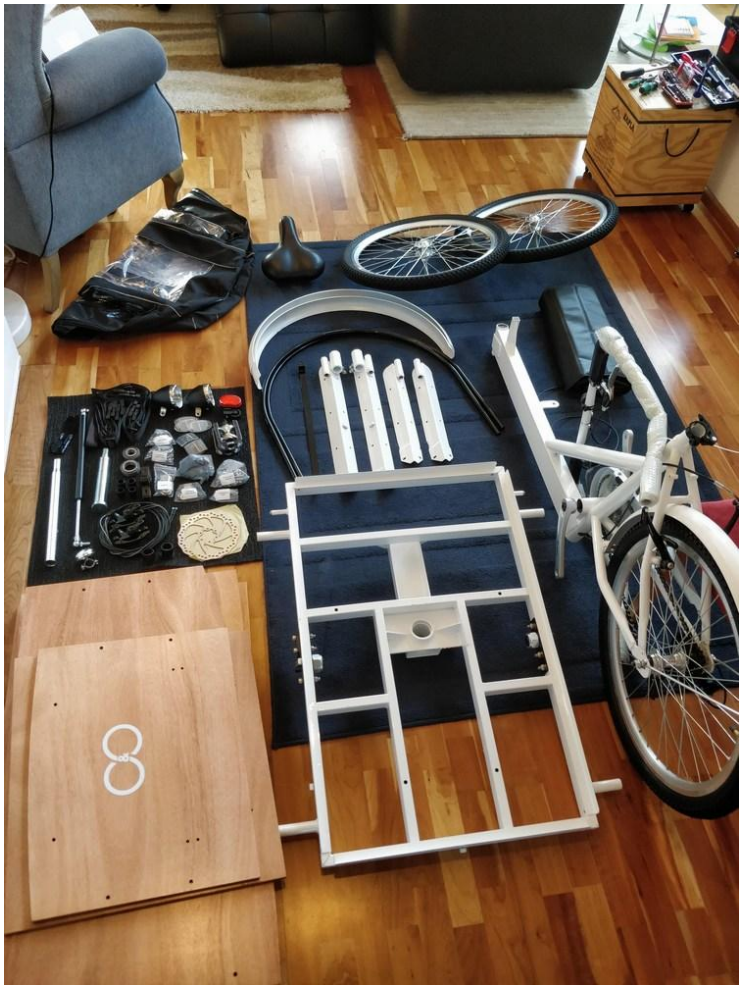
Nehmen Sie sich etwa 6 Stunden Zeit, am besten montiert es sich zu zweit.

Sie werden sehen, es macht viel Freude Ihr neues Cargobike selbst aufzubauen, und es so Stück für Stück im Detail kennen zu lernen - dies wird Ihnen sodann auch im laufenden Betrieb helfen, und Ihnen das Wissen geben wo in der Wartung anzusetzen ist.

Info: Bitte beachten Sie, dass Sie rechtlich für die Funktion der durch Sie montierten Elemente verantwortlich sind, und dass durch Fremdmontage eine eventuelle Nutzung Ihres Rücktrittsrechts vom Kaufvertrag (innerhalb von 14 Tagen möglich) nur unter dem Abschlag von 5% des Kaufpreises möglich ist (siehe AGBs).

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Montage, sollten Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns telefonisch oder unter servus@familybikes.at , wir helfen gerne.

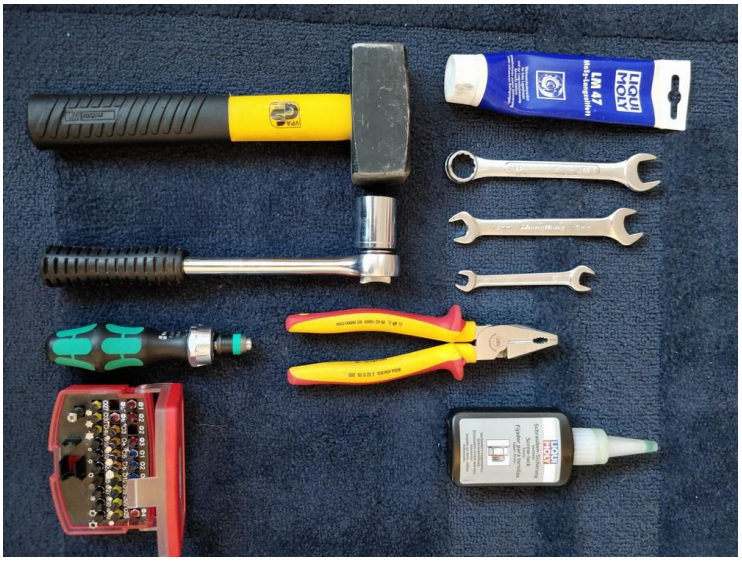
Schritt 1: Entpacken und Sortieren der Bestandteile



Sie können die Montage auch witterungsgeschützt im Haus oder in der Wohnung vornehmen, das ist sicher angenehmer - mit der geringen Breite von 74cm paßt “LeiLa” auch fertig montiert durch jede Standard-Türe.

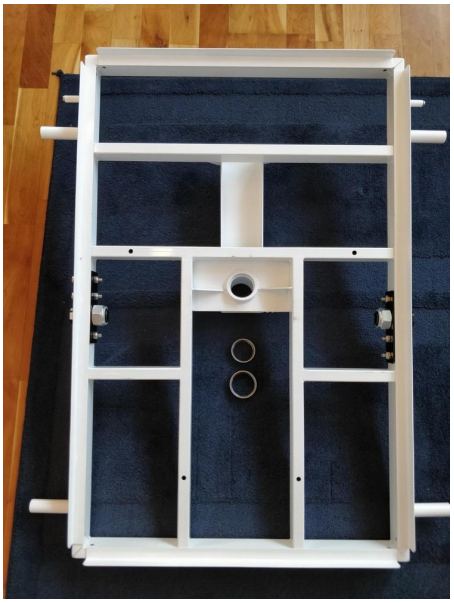
Benötigtes Werkzeug (Mind.anforderung)

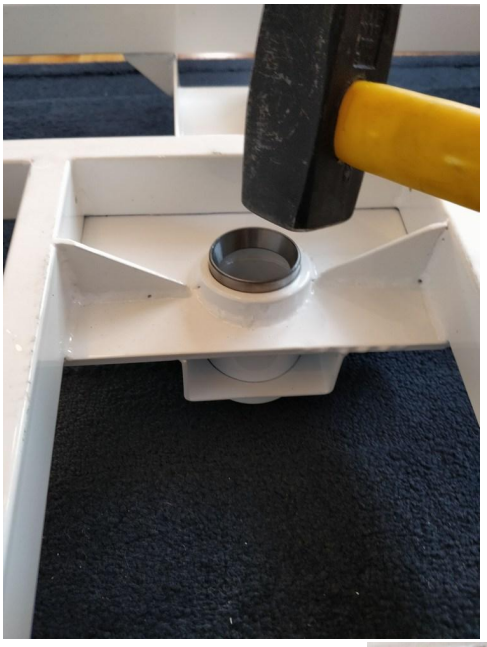
Zusätzlich wäre gut: 1 leere Getränkekiste (oder Box/Kiste ähnlicher Größe), 1 zweite helfende Person, Kabelbinder



Schritt 2: Kugellager vorbereiten

Schlagen Sie vorsichtig die beiden Kugellager-Außenringe (aus Sackerl 3) in die entsprechenden Aussparungen der Rahmenbox oben und unten.





Achten Sie darauf, dass diese so tief in der Fassung sitzen, dass sie plan mit dem Rohr abschließen (wie in der Abb. rechts gezeigt). Dies ist für die spätere Stabilität des Lastenrads wesentlich.

Schritt 3: Box-Rahmen und Rad-Rahmen verbinden

Nehmen Sie einen Stuhl, und lehnen Sie den Rad-Rahmen dagegen - so können Sie am einfachsten den Box-Rahmen mit diesem verbinden (oder eine zweite Person hält den hinteren Rahmen).

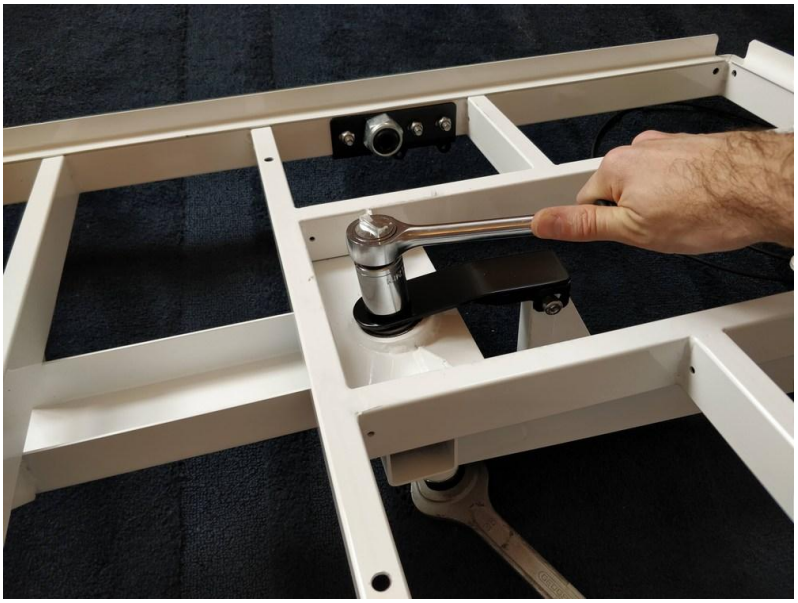
Achtung: Achten Sie beim Abstellen des hinteren Rahmenteils darauf, dass die Brems- und Schaltkabel nicht geknickt werden!

Führen Sie den Haupt-Verbindungs-Stift von unten am Ende des Rad-Rahmens durch den Schaft, und setzen Sie das größere der beiden Kugellager (Sackerl 3), das zuvor mit Schmierfett geschmiert wird, auf diesen.

Heben Sie den Box-Rahmen auf diesen Stift, sodass das untere Kugellager in seinem passenden Außenring sitzt, und setzen Sie oben das zweite Kugellager (ebenfalls geschmiert) auf den Stift, sodass dieses nun auch in seinem passenden Außenring sitzt.

Setzen Sie die schwarze (etwa 15cm lange) Sicherungsplatte (Sackerl 3) auf den Stift und die Halterung am Rad-Rahmen, und fixieren Sie diese mit der Schraube M7 sowie Beilagscheibe und Mutter (alle Sackerl 9) auf der einen, und mit einer Sprungfeder und Haupt-Mutter (Sackerl 10) beim Stift-Ende auf der anderen Seite der Sicherungsplatte.

Tipp: Zur noch sichereren Befestigung der Haupt-Mutter empfehlen wir die Verwendung eines (mittelfesten) Schraubenklebers.

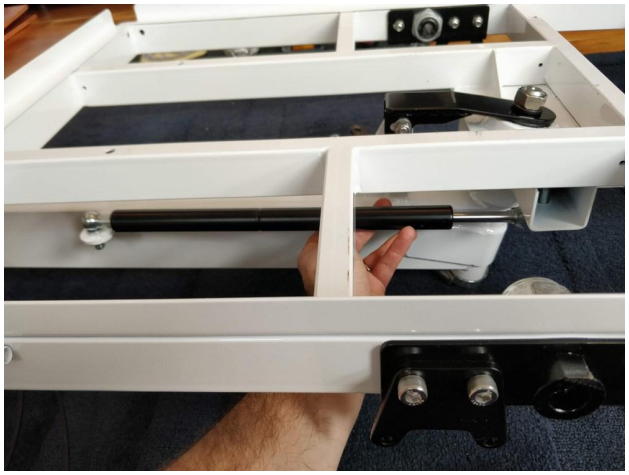


Achtung: Ziehen Sie die Haupt-Mutter so fest wie möglich, so jedenfalls, dass das obere Ende des Haupt-Verbindungs-Stifts etwa 1mm herausschaut.

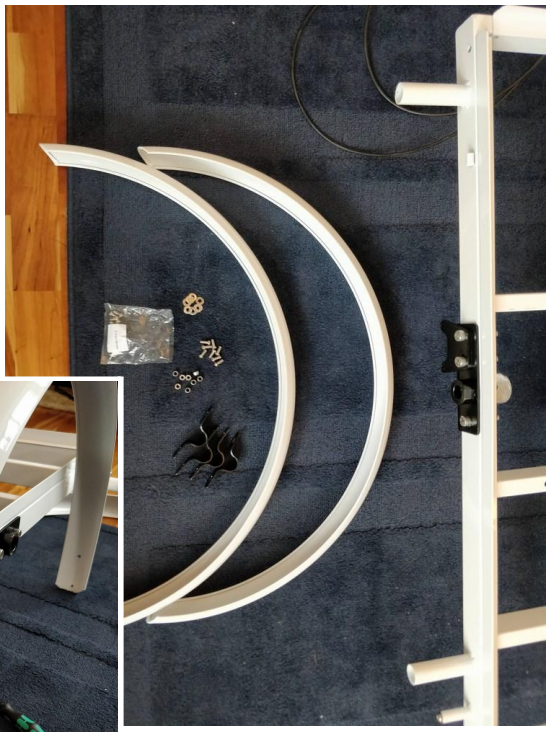
Schritt 4: Lenkungsdämpfer montieren

Tipp: Stützen Sie den vorderen Teil des Rades auf einer Getränkekiste o.ä.

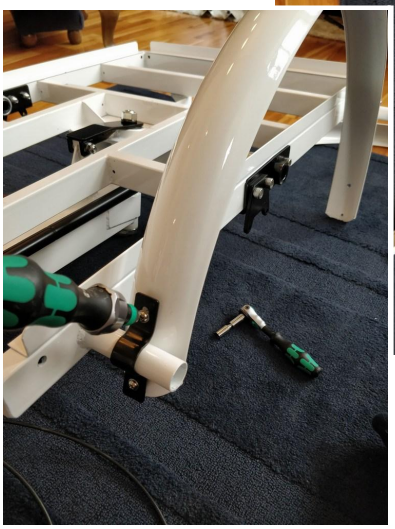
Setzen Sie wie unten abgebildet den Lenkungsdämpfer in die Vorrichtungen am Rad-Rahmen und Box-Rahmen, und fixieren Sie diesen mit den Beilagscheiben und Muttern aus Sackerl 9.



Schritt 5: Kotflügel/Fender montieren



Setzen Sie die Fender-Halter wie abgebildet mittig auf die Fender-Stutzen des Box-Rahmens, und befestigen Sie die Fender vorne und hinten dran (Schrauben, Beilagscheiben und Muttern aus Sackerl 6).



Schritt 6: Bremsscheiben montieren

Befestigen Sie die Bremsscheiben an den beiden Vorderrädern mit Hilfe 6x schwarzen Bremsscheiben-Schrauben.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Laufrichtung der jeweiligen Bremsscheibe mit der tatsächlichen Laufrichtung des dann später eingebauten Rades übereinstimmt. Die Bremsscheibe auf der Abb. hier hat die Laufrichtung gegen den Uhrzeigersinn - wenn diese so auf das Laufrad montiert wird, wird dieses somit zum in Fahrtrichtung rechten Vorderrad.

Schritt 7: Vorderräder montieren

Stecken sie die beiden Vorderräder (noch nicht aufgepumpt, sonst passen sie nicht unter den Fendern durch) in die Rad-Aufhängungen des Box-Rahmens, und ziehen Sie die Muttern mit einem Maulschlüssel 19 fest.

Tipp: Verwenden Sie bei den Muttern einen mittelfesten Schraubenkleber.

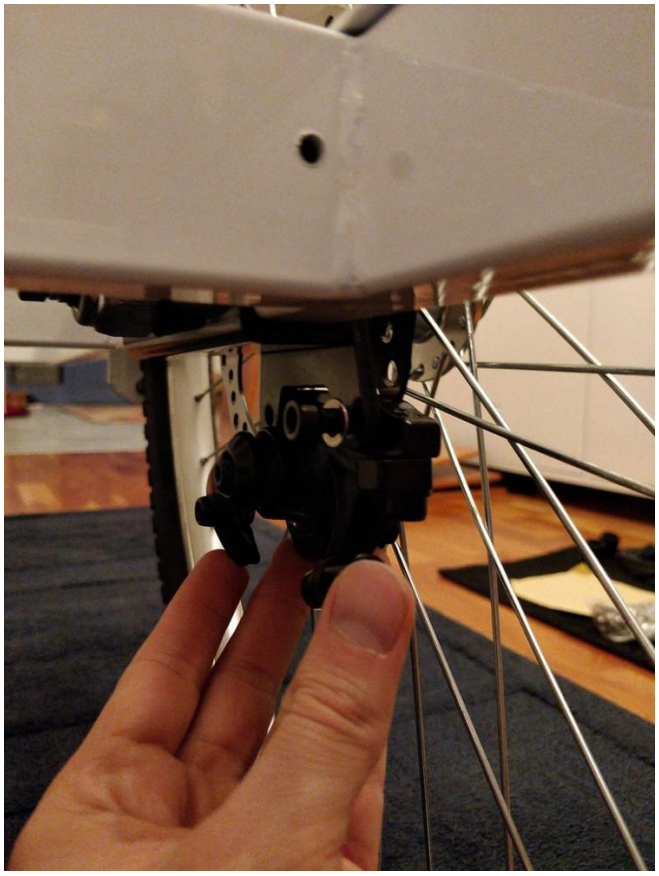
Stecken Sie die End-Stöpsel wie abgebildet in die Fender-Stutzen.

Pumpen Sie alle drei Reifen auf (3,5 bis 4 bar).

...Jetzt sieht es schon nach einem Lastenrad aus ;) ...

Schritt 8: vordere Bremsen montieren

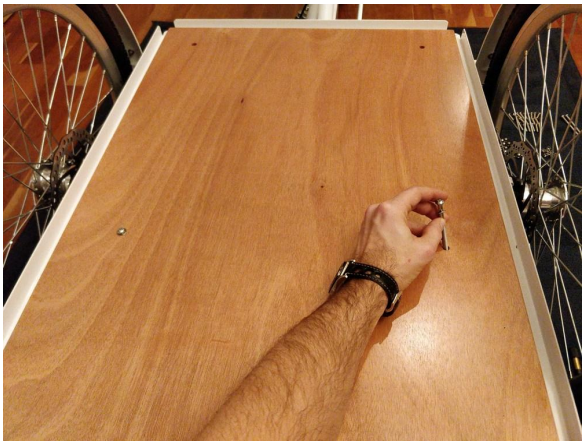
Hier sehen Sie die beiden Brems-Vorrichtungen, welche an die beiden Bremsscheiben der Vorderräder montiert werden.



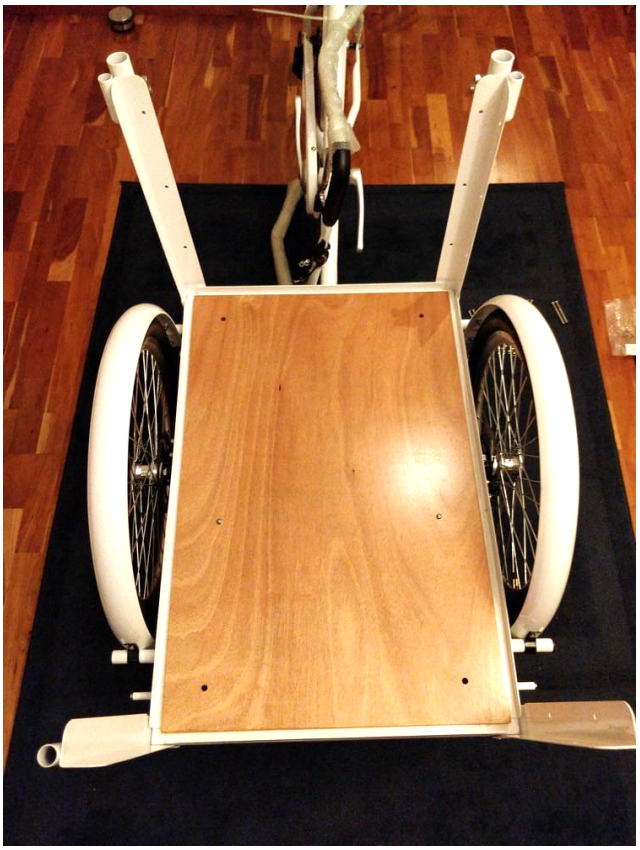
Setzen Sie wie abgebildet die Brems-Vorrichtungen auf die jeweilige Bremsscheibe und schrauben Sie sie mit den oben abgebildeten schwarzen Schrauben an der schwarzen Halteplatte fest (verwenden Sie dabei auf diesen Schrauben 1 schwarze Beilagscheibe plus eine silberne).

Schritt 9: Box-Ecken montieren

Schrauben Sie die Box-Bodenplatte an den Box-Rahmen, verwenden Sie hierbei die beiden langen Schrauben mit Beilagscheibe und Mutter (aus Sackerl 8), ziehen Sie jedoch die Muttern noch nicht fest, damit die Platte für die nächsten Schritte noch Bewegungsspielraum hat.



Für die Montage der Box-Ecken benötigen Sie 8x Schrauben der Länge 31,8mm (aus Sackerl 8), und ebenso viele Beilagscheiben und passende Muttern (die mit der blauen Sicherungs-Einlage).



Montieren Sie nun die 4 Ecken wie abgebildet:

Die beiden längeren Ecken hinten beim Fahrer, die kürzeren vorne. Die Aufnahme-Rohre an der Oberseite (die dünneren für die Dach-Stangen, die beiden dickeren für die Lenker-Stangen) müssen dabei wie in der Abbildung (die dünneren nach außen) angeordnet sein.
Die Schraubenköpfe zeigen dabei nach außen, die Muttern sitzen an der Innenseite. Ziehen Sie auch hier die Muttern noch nicht ganz fest, damit auch die Ecken noch einen Bewegungsspielraum für die nächsten Schritte haben.

Schritt 10: Seitenplatten montieren

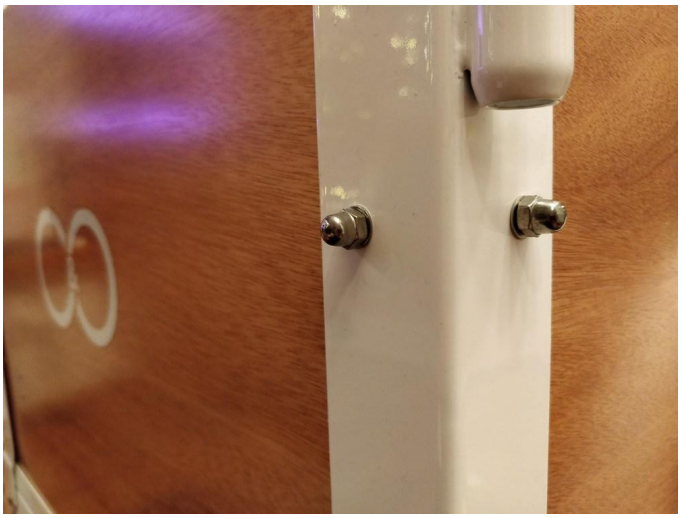
Stecken Sie die vier Seitenwände an ihre Plätze wie abgebildet. Achten Sie dabei darauf, dass bei der hinteren Wand (beim Fahrer) die beiden Löcher (für die Montage der Gurte) oben sind.

Montieren Sie die vier Befestigungs-Ösen (Sackerl 2) des Regendaches (Abb. oben) seitlich an den Box-Seitenwänden jeweils im zweiten Loch von oben (Abb. rechts), jeweils mit einer Hutmutter (Sackerl 7; empfehlenswert mit Schraubenkleber).

Befestigen Sie weiters mit 12x 21,4mm-Schrauben (Abb. links) von innen nach außen und einer Beilagscheibe und Hutmuttern von außen die Seitenplatten an den Metall-Eckteilen (Sackerl 7; Schraubenkleber).

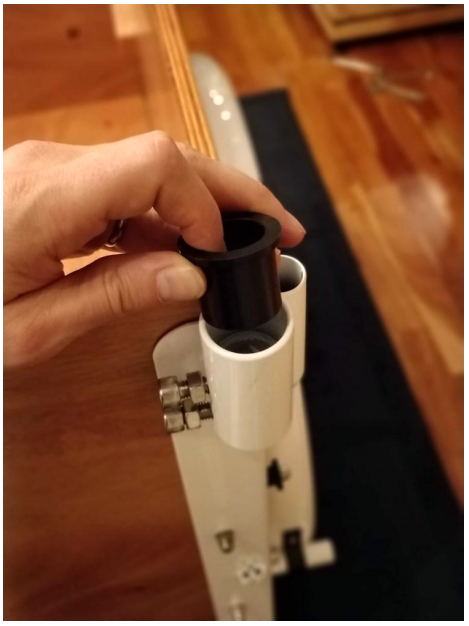
Tipp: Ziehen Sie die Hutmuttern vorerst nur handfest an. So bleibt ein besserer Bewegungsspielraum damit alle Schrauben gut in ihren Platz passen. Erst wenn alle an ihren Platz sind, ziehen Sie alle Muttern fest.

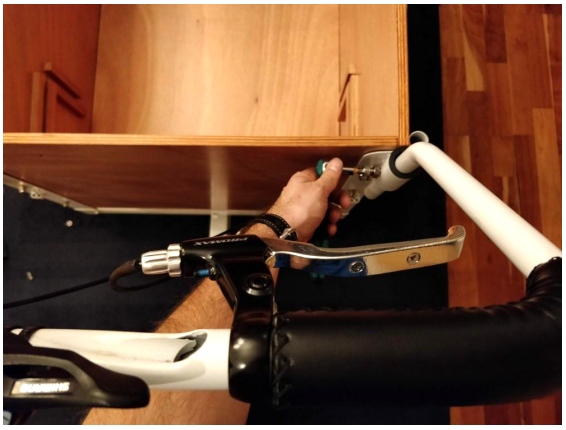
Die zwei obersten Löcher an der hinteren Wand (beim Fahrer) lassen Sie noch frei.



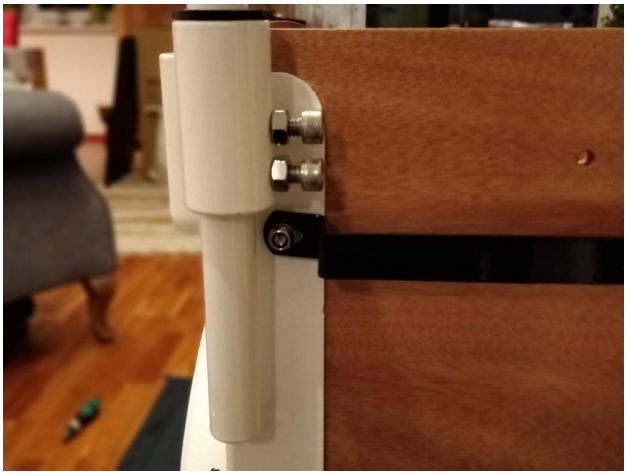
Schritt 11: Lenkerstange montieren

Stecken Sie die beiden Gummi-Führungs-Rohre (aus Sackerl 2) in die Lenker-Aufnahme-Rohre (Abb. rechts). Führen Sie dort dann die beiden Lenker-Stangen ein, und ziehen die vier Fixierungsschrauben fest (Abb. unten).





Montieren Sie nun die Kabel-Halterung an die beiden verbliebenen Löcher an der Box-Rückwand, mit den beiden 26,6mm langen Schrauben, samt Beilagscheiben und Muttern (aus Sackerl 7).



Schritt 12: alle Box-Schrauben festziehen

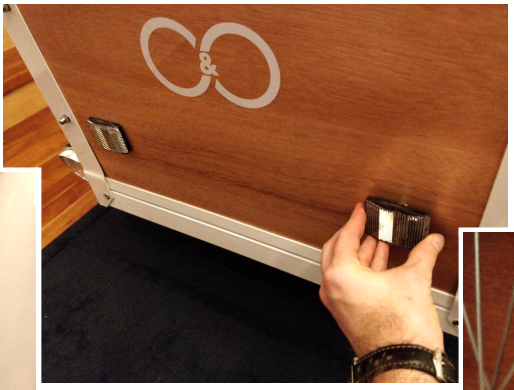
Vergessen Sie hierbei nicht die beiden langen Schrauben der Bodenplatte.

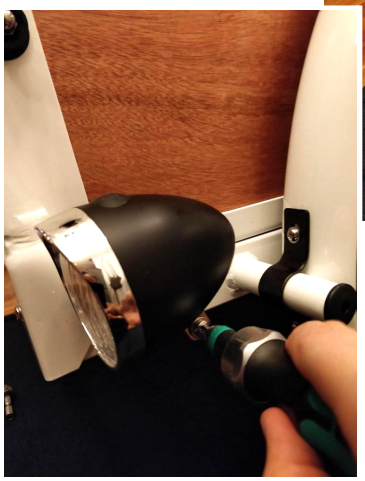
Schritt 13: Sattel montieren

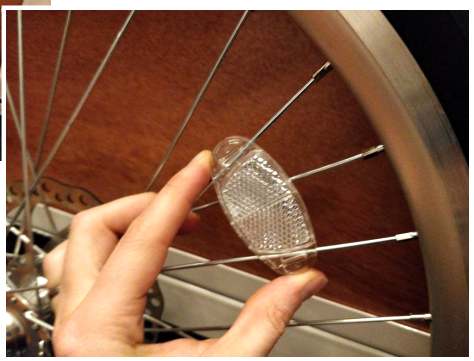
Schrauben Sie zuerst den Sattel auf die Sattel-Stange, und stecken Sie beides in das Sattelrohr. Fixieren Sie mit dem Schnellspanner. Passen Sie schließlich noch die Positionierung und Neigung des Sattels an Ihre Wünsche an.

Schritt 14: 3x Lampen und 5x Reflektoren montieren

aus Sackerl 1







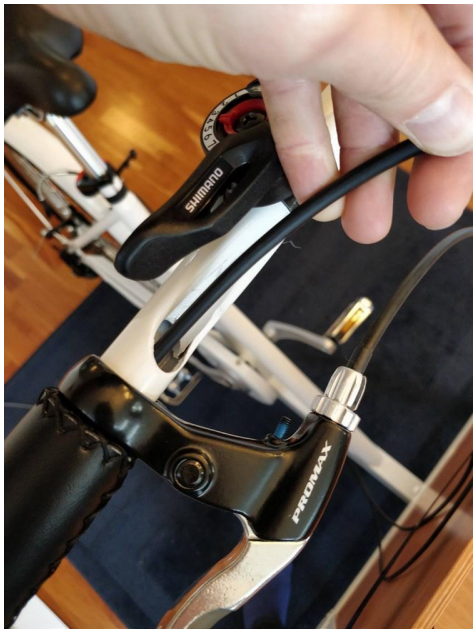
Schritt 15: Pedale montieren

Montieren Sie die Pedale links und rechts - beachten Sie dabei, dass das linke Pedal gegen, und das rechte Pedal mit dem Uhrzeigersinn eingeschraubt wird.

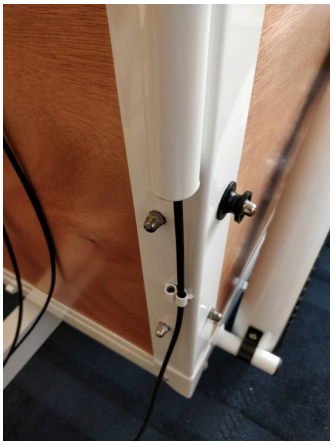
Tipp: Schmieren Sie das Gewinde der Pedale mit Schmierfett ein.

Schritt 16: Bremsen montieren und einstellen

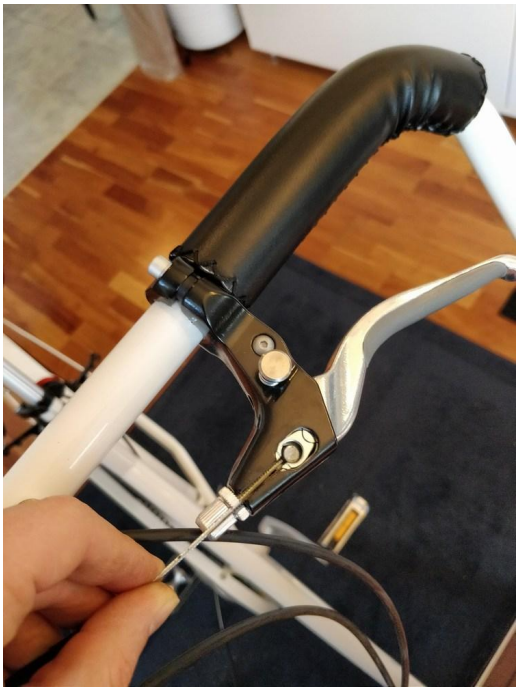
Stellen Sie die Bremshebel in den für Sie idealen Winkel/Position.

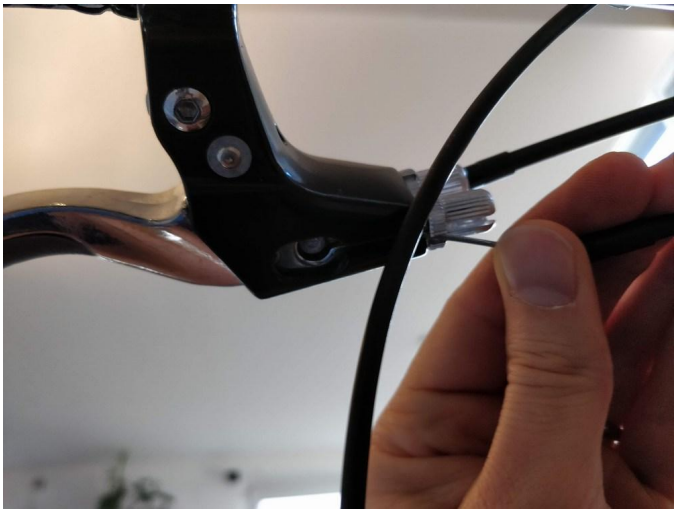


Nehmen Sie das kürzere der beiden Bremskabel, führen Sie es durch das Lenker-Rohr (Abb. links), so dass es am unteren Ende dieses Rohres wieder heraus kommt (Abb. unten).

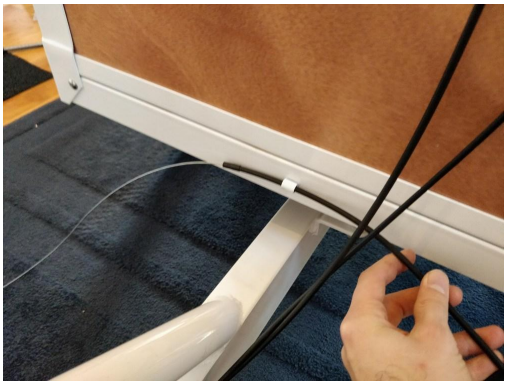


Hängen Sie den tonnenartigen End-Nippel des Bremskabels wie abgebildet in den oberen Schaft des Doppel-Bremshebels.

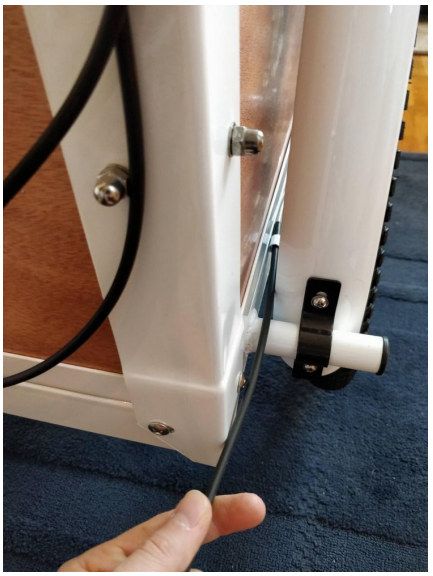


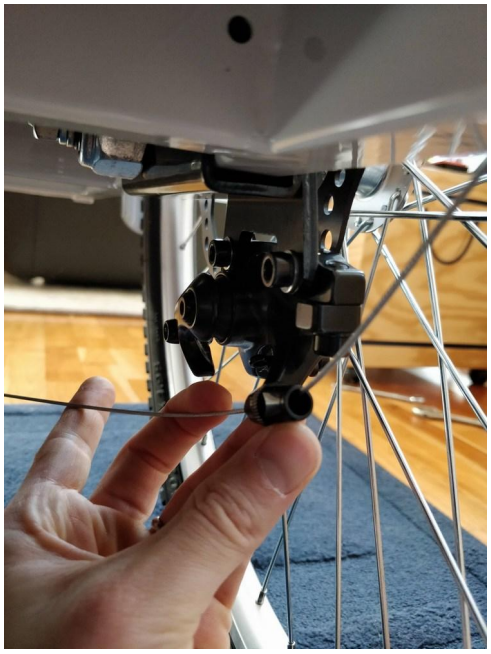


Gehen Sie genauso mit dem zweiten, längeren Bremskabel vor, und hängen das Endstück in den unteren Schaft.



Das längere Bremskabel führen Sie unten nach links hinüber (Abb. links), das kürzere direkt zur rechten Brems-Vorrichtung (Abb. rechts)

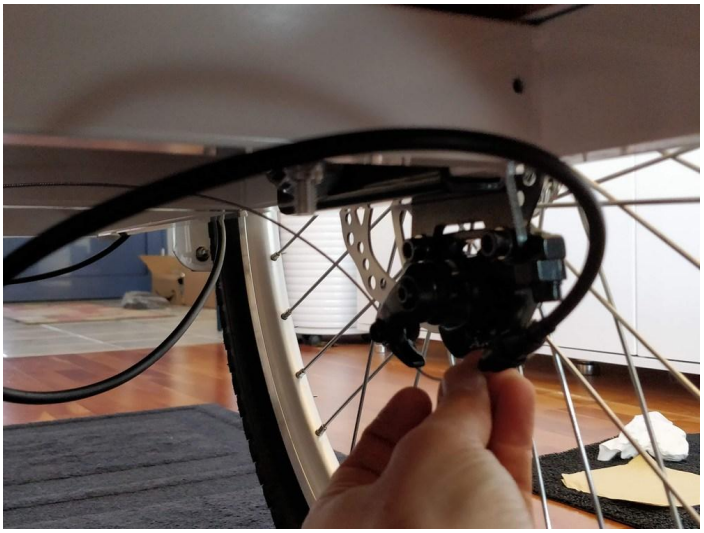




Verbinden Sie das Bremskabel nun mit der rechten Bremsvorrichtung...

...sowie mit der linken.

Tipp: Das lange Bremskabel zur linken Bremse fixieren Sie am besten mit Kabelbinder an der Unterseite der Box.



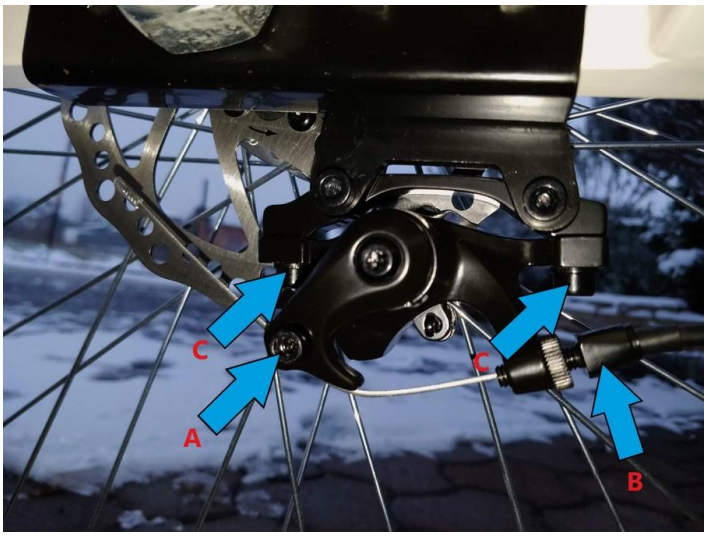
Einstellen der Bremsen:

Blicken Sie gerade auf die Bremsscheibe, und prüfen Sie, ob links und rechts von der Bremsscheibe ein schmaler Schlitz zu den beiden Bremsbacken ist.

So stellen Sie die jeweilige Bremsbacke näher an die Bremsscheibe:

Drehen Sie mit einem Inbusschlüssel die Stellscheibe im Uhrzeigersinn um die unbewegliche Bremsbacke näher an die Bremsscheibe zu bringen.

Die bewegliche Bremsbacke lässt sich über die Verstellung des Hebelarmes bei Markierung “A”, bzw über ein Drehen an der Schraube “B” einstellen. Über die Befestigungsschrauben der Markierung “C” lässt sich eine Feinjustierung durch Verstellung des Bremssattels erreichen. Das Beispielbild zeigt die linke vordere Scheibenbremse.



Die Feinjustierung der erwähnten Verstellmöglichkeiten ist wichtig, damit die Bremsbacken möglichst effektiv ‘greifen’ können (möglichst nahe an der Bremsscheibe stehen), gleichzeitig jedoch nicht schleifen (wenn zu nahe an der Bremsscheibe).

Einstellen von Felgenbremsen hinten: Lockern Sie die Klemmschraube “A” des Bremszuges (Bremskabels), und stellen Sie die beiden Bremsarme so ein, dass die Bremsbacken ca. 1mm von der Felge wegstehen. Ziehen Sie die Klemmschraube “A” wieder fest.

Die Höhe und Neigung der Bremsbacken können über die Schraube “B” eingestellt werden.

Der Abstand der Bremsbacke zur Felge kann mit der Schraube “C” eingestellt werden. Drehen Sie diese mit einem Kreuzschraubenzieher im Uhrzeigersinn hinein um diesen Abstand zu vergrößern. Beachten Sie dabei, dass dies eine gegenteilige Auswirkung auf die Bremsbacke der anderen Seite haben wird - finden Sie daher ein Mittelmaß für beide Backen - am einfachsten kontrollieren Sie die Ausgeglichenheit indem Sie den Bremshebel am Lenker ziehen und wieder loslassen: Wenn sich hierbei beide Bremsbacken in gleichem Abstand zur entsprechenden Felge hin- und wegbewegen, ist die Einstellung richtig. Dann wird keine der beiden Backen im nicht angezogenen Zustand schleifen.

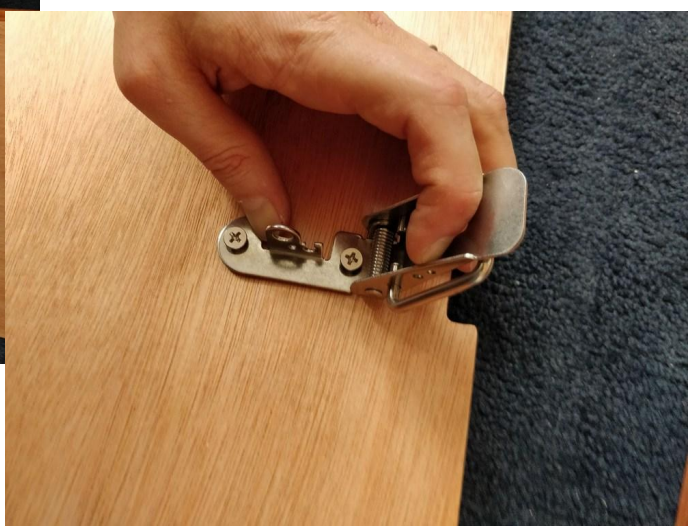
So aktivieren Sie die Feststellbremse: Ziehen Sie den Doppel-Bremshebel fest an, drücken Sie dann den Feststell-Stift hinein, und lassen dabei den Bremshebel wieder los - der Stift wird einrasten und die beiden

Vorderrad-Bremsen sind aktiviert.

Zwicken Sie noch die überschüssig aus der Brems-Vorrichtung herausstehenden Bremskabel ab, und versorgen Sie das Ende mit den beiden End-Hülsen (aus Sackerl 4).

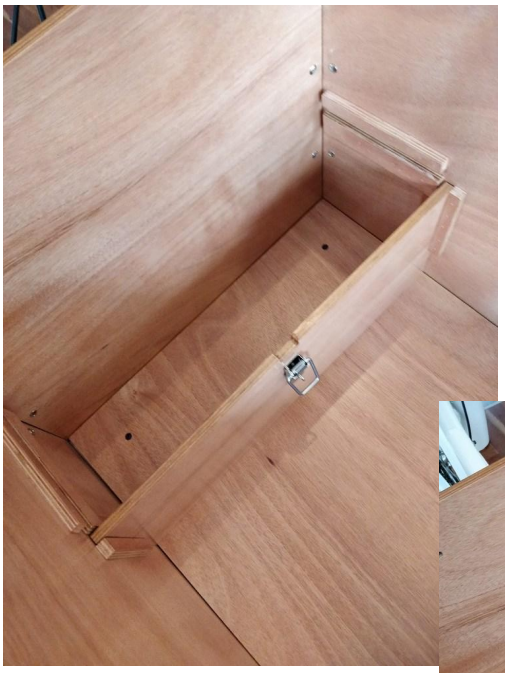
Schritt 17: Sitzbänke einbauen

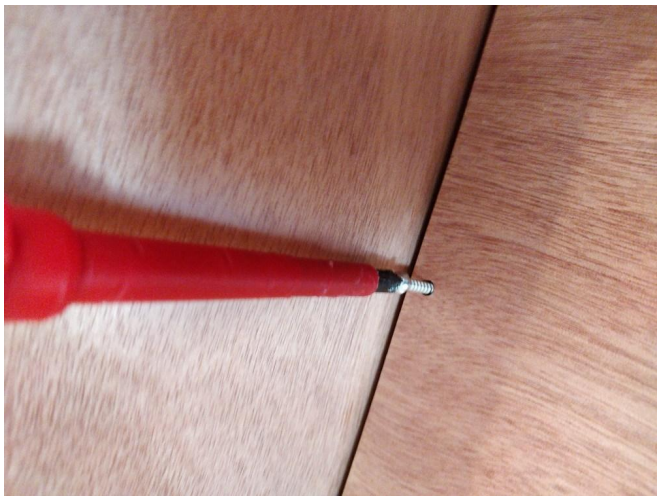
Bereiten Sie die beiden Teile für die hintere Sitzbank/Truhe vor: An die Unterseite der Sitzfläche schrauben Sie den Verschluss-Haken (Abb. unten links), und an den Front-Teil der Truhe den Schließ-Mechanismus (Abb. unten rechts; aus Sackerl 5).



Tipp: Um ein mögliches Klappern der Bretter bei der Fahrt über holprigen Untergrund zu vermeiden, verwenden Sie “Sessel-Filzgleiter” o.ä. an allen Stellen wo das Klappern auftreten könnte (Bsp. Abb. rechts)

Setzen Sie die Sitz-Truhe zusammen.

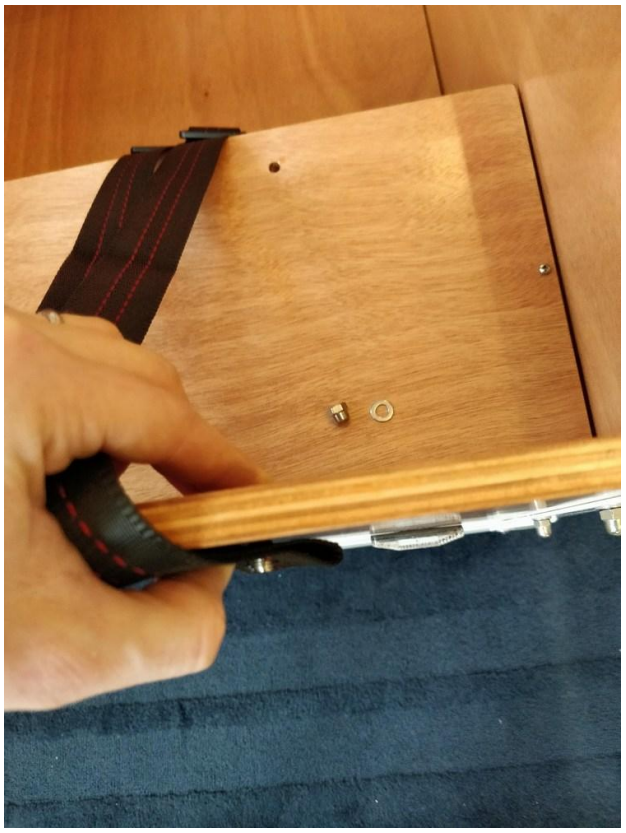




Die vordere Sitzbank schrauben Sie (sofern Sie diese einbauen möchten) mit den beiden Holzschrauben (aus Sackerl 5) zwischen den Box-Seitenteilen fest.

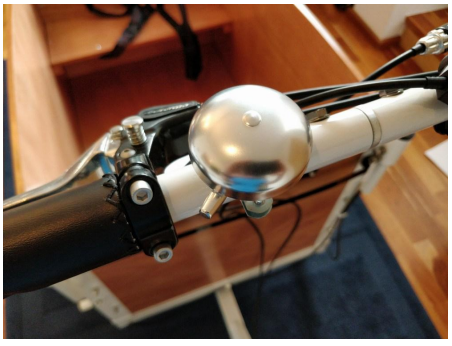
Schritt 18: Gurte montieren

Montieren Sie so viele Gurte beim jeweiligen Sitzplatz wie Sie planen, Kinder zu transportieren: Die Schrauben stecken Sie von innen nach außen in die Rückenwand, und von oben nach unten in die Löcher der Sitzbank. An der Außenseite der Rückwand bzw an der Unterseite der Sitzbank stecken Sie die Gurte mit den Löchern an den Enden auf die Schrauben. Nun fixieren Sie diese an der Außenwand mit Beilagscheiben und Hutmuttern (Schraubenkleber empfohlen), und unten mit Beilagscheiben und normalen Muttern.

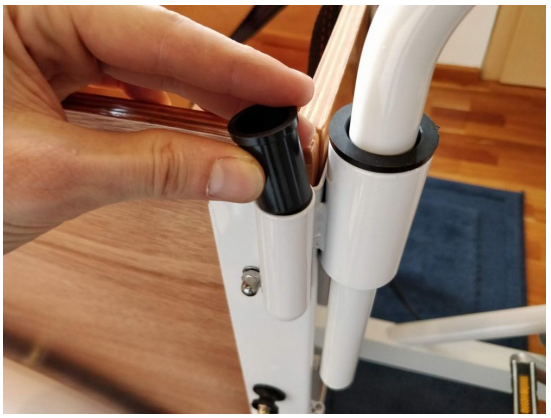


Schritt 17: finale Handgriffe

Zum Schluss montieren Sie noch die Glocke...



...stecken noch die Schutzhülsen (Sackerl 2) in die Halterungen der Dach-Stangen...



...montieren die Zierkappen am Hinterrad (ebenfalls Sackerl 2) ...

...und platzieren die Leder-Pölster auf den Sitzbänken und die Fußmatte am Box-Boden.

Gratulation, Sie haben nun erfolgreich Ihre LEILA montiert!

So sieht Ihr Lastenrad fertig aus...

...und so mit montierten Dach-Stangen, auf welchen das Dach nun aufgezogen werden kann.

Sollten jetzt noch ein paar wenige Schrauben, Beilagscheiben oder Muttern übrig sein, muss das nicht bedeuten dass Sie einen Fehler gemacht haben, zumeist ist eine kleine Reserve mit verpackt.

Bevor Sie losfahren prüfen Sie, ob die Bremsen bzw die Schaltung eine Feineinstellung benötigen - Hinweise und Tipps haben wir Ihnen in einer weiteren Anleitung “Bedienungs- und Wartungsanleitung” zusammengestellt (zu finden im Download-Bereich unserer Website www.familybikes.at).

Viel Spass mit Ihrer LEILA!

Wir wünschen Ihnen jederzeit eine sichere und vergnügliche Fahrt mit Ihrem Lastenrad. Achten Sie stets auf die anderen Verkehrsteilnehmer, diese sind Lastenfahrräder noch nicht so gewohnt.

Um Ihre “LeiLa” möglichst lange und zuverlässig im Betrieb zu halten, ist es notwendig, dass Sie laufend Wartungsarbeiten vornehmen, Tipps und Zeitintervalle, aber auch nützliche Bedienungshinweise haben wir Ihnen in einer weiteren Anleitung “Bedienungs- und Wartungsanleitung” zusammengestellt (zu finden im Download-Bereich unserer Website).

Wenn Sie noch Fragen haben sollten, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter, aber auch über Anregungen und eigene Erfahrungsberichte freuen wir uns unter: servus@familybikes.at

Ihr FamilyBikes-Team